

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Unabhängige Regelungen

§ 1 Allgemeines – Geltungsbereich – Regelungsgegenstand

- a) Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend AGB genannt) gelten ausschließlich. Entgegenstehende oder von diesen AGB abweichende Bedingungen des Bestellers werden von Burda Direct interactive nicht anerkannt, es sei denn, Burda Direct interactive hat ihrer Geltung ausdrücklich zugestimmt. Die vorliegenden AGB gelten auch dann, wenn Burda Direct interactive in Kenntnis entgegenstehender oder von diesen AGB abweichenden Bedingungen des Mieters die Lieferung an den Mieter vorbehaltlos ausführt.
- b) Die vorliegenden AGB gelten nur gegenüber Unternehmern im Sinne der §§ 310 I, 14 BGB.
- c) Während der Laufzeit dieses Mietvertrages hat der Mieter auch das Recht auf die Inanspruchnahme des „ASP Supports“ von Burda Direct interactive für die gemietete Software sowohl im Hinblick auf die aktuelle Version, als auch für sämtliche Update und Upgrade Versionen der gemieteten Software. Besondere Support-Leistungen, beispielsweise die Option „Response Time Plus“, sind nicht im Umfang der normalen Software-Miete enthalten und bedürfen einer zusätzlichen Bestellung. Der ASP Support deckt den Support für alle Funktionen der Standard-Software ab. Zusätzliche Programmierungen an der Burda Direct interactive-Software des EndMieters werden mit dem ASP-Support nicht unterstützt.
- d) Werden zusätzliche Mietprodukte benötigt, hat dies über das Bestellformular zu erfolgen. Die Formulare sind vollständig auszufüllen, um die Abwicklung zu beschleunigen.
- e) Zusätzliche Mietprodukte werden in den bestehenden Vertrag mit aufgenommen. Die Miete der zusätzlichen Produkte beläuft sich, wenn nicht anders festgelegt, auf die Mietzeit des bestehenden Produktes und läuft zur gleichen Zeit mit diesem ab bzw. wird verlängert.
- f) Burda Direct interactive schuldet die jeweils vertragsgegenständliche Leistung entsprechend der jeweils bei Vertragsabschluss aktuellen Leistungsbeschreibung. Burda Direct interactive schuldet, soweit nicht anders in der jeweiligen Leistungsbeschreibung angegeben, die Bereitstellung der Burda Direct interactive Dienste mit einer Mindestverfügbarkeit von 97% pro Jahr. Burda Direct interactive ist bei unvorhersehbaren Ereignissen berechtigt, Burda Direct interactive-Dienste zu Zwecken der Wartung oder Instandsetzung zu unterbrechen, soweit dies für den stabilen und sicheren Dienstbetrieb erforderlich ist. Eine Garantie im Rechtssinne wird durch Burda Direct interactive nur aufgrund einer schriftlichen Garantieabrede unter Verwendung der Bezeichnung Garantie gewährt.

§ 2 Preise – Zahlungsbedingungen

- a) Bei Zahlungsverzug kann Burda Direct interactive Verzugszinsen in Höhe von acht Prozent über dem jeweils geltenden Basiszinssatz der EZB berechnen. Weiterhin können im Verzugsfalle weitere Leistungen von Burda Direct interactive vorübergehend zurückgehalten werden.
- b) Der Mieter ist nicht berechtigt, gegenüber Burda Direct interactive mit Forderungen aufzurechnen, es sei denn, dass es sich um rechtskräftig festgestellte Ansprüche oder um von Burda Direct interactive schriftlich anerkannte Ansprüche handelt. Der Mieter ist zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.

§ 3 Laufzeit und Kündigung

- a) Die Laufzeit des Vertrages beträgt 12 Monate. Der Vertrag kann von beiden Seiten mit einer Frist von 90 Tagen zum Ende der jeweils gewählten Vertragslaufzeit gekündigt werden. Wird der Vertrag nicht gekündigt, verlängert sich die Laufzeit automatisch um die vom Mieter gewählte jeweilige Laufzeit.
- b) Ändert der Mieter die Vertragslaufzeit, gilt die Änderung ab dem Ablauf der Vertragsperiode, in der die Änderung vorgenommen wird. Eine Verkürzung einer laufenden Vertragsperiode ist nicht möglich.
- c) Die Kündigung kann ausschließlich über den Burda Direct interactive-Account des Mieters oder schriftlich erfolgen.
- d) Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Burda Direct interactive steht ein außerordentliches Kündigungsrecht (neben anderen Kündigungsrechten aufgrund dieser Geschäftsbedingungen) insbesondere zu, wenn
- der Mieter bei der Anmeldung oder während der Vertragsdauer falsche Angaben gemacht hat oder macht
 - der Mieter bei Zahlungsverzug nach erfolgloser Fristsetzung nicht geleistet hat
 - der Mieter die Burda Direct interactive-Software oder sonstige Vertragsleistungen von Burda Direct interactive verändert oder in sonstiger Weise manipuliert
 - der Mieter auf seiner Webseite rassistische, pornografische, gewaltverherrlichende oder verharmlosende, sittenwidrige oder rechtsverletzende Inhalte darstellt.
 - der Mieter Schutzrechte von Burda Direct interactive oder den Vertragspartnern von Burda Direct interactive verletzt

- der Mieter wiederholt gegen die Software-Lizenzbestimmungen von Burda Direct interactive verstoßen hat
- der Mieter seine Vertragsnummer oder sein Mieterpasswort, welche der Mieter von Burda Direct interactive erhalten hat, an Dritte weitergegeben hat, um Zugang zu den Support-Leistungen von Burda Direct interactive zu erhalten. Gleiches gilt für die Weitergabe von Vertragsnummer und Passwort an solche Mitarbeiter des Mieters, die nicht gegenüber Burda Direct interactive als Ansprechpartner vom Mieter benannt wurden
- der Mieter wiederholt seinen Verpflichtungen gemäß der vertraglichen Vereinbarungen nicht nachgekommen ist, insbesondere nicht seinen Kooperationspflichten nach den Support-Bestimmungen
- der Mieter gegen die allgemeinen Geschäftsbedingungen oder wesentliche Vertragspflichten nicht nur unerheblich verstößt

e) Vorausbezahlte Entgelte werden nur im Falle einer von Burda Direct interactive zu vertretenden außerordentlichen Kündigung zurückerstattet.

f) Ab dem Zeitpunkt der Vertragsbeendigung ist Burda Direct interactive berechtigt, sämtliche während der Vertragsdauer gespeicherten Daten unwiderruflich zu löschen.

g) Mit dem Vertragsende ist der Mieter nicht mehr berechtigt, die gekündigten Leistungen, insbesondere die Burda Direct interactive-Software zu nutzen. Etwaig überlassene Hard- und Software sind mit dem Ende des Vertragsverhältnisses unverzüglich an Burda Direct interactive zurückzugeben. Der Mieter ist verpflichtet, die auf seinen Systemen bzw. Systemen Dritter für ihn installierte Burda Direct interactive-Software unverzüglich zu löschen und in seine Webseite integrierte Codebestandteile von Burda Direct interactive (insbesondere den Burda Direct interactive Tracking-Code) zu entfernen. Entfernt der Mieter den Burda Direct interactive Tracking-Code nicht, wird mit Ablauf der Vertragslaufzeit ein Hinweis auf Burda Direct interactive auf den Seiten angezeigt, in welchen der Burda Direct interactive Tracking-Code trotz Ende der Nutzungsberechtigung noch integriert ist.

§ 4 Mietzinsanpassung, Mietzinszahlung

a) Für den Fall der Vertragsverlängerung nach Punkt 3 a) behält sich Burda Direct interactive vor, den Mietzins für die jeweils vom Mieter genutzte Software an die dann gültige Preisliste von Burda Direct interactive anzupassen. Burda Direct interactive wird den Mieter über Änderungen der Preisliste in Bezug auf die vom Mieter genutzte Software wenigstens drei Monate vor Ablauf des laufenden Mietvertrages informieren.

b) Für den Fall, dass der Mieter während der Vertragslaufzeit zusätzlich zu den oben genannten Software-Lizenzen weitere Software von Burda Direct interactive bezieht, wird Burda Direct interactive den Mietzins entsprechend der dann insgesamt genutzten Softwares-Lizenzen für die Vertragslaufzeit anpassen. Burda Direct interactive hat zudem das Recht, den Mietzins rückwirkend für den Fall anzupassen und dem Mieter zu berechnen, dass der Mieter bereits in der Vergangenheit eine höhere Anzahl an Software-Lizenzen von Burda Direct interactive nutzt. Dies gilt auch für eine Überschreitung des vereinbarten Volumens.

c) Alle Rechnungsbeträge werden in Euro ausgewiesen und verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Der Mietzins sowie mögliche weitere monatliche Rechnungsbeträge für zusätzliche Support-Leistungen sind für die Leistungsperiode im Voraus und ohne Abzüge durch den Mieter zu entrichten. Rechnungsbeträge sind mit Rechnungsstellung fällig und innerhalb 14 Tagen zahlbar. Die Nichtinanspruchnahme der Vertragsleistungen durch den Mietern befreit diesen nicht von seiner Zahlungsverpflichtung hinsichtlich laufender Entgelte.

d) Gerät der Mieter mit der Mietzinszahlung für mehr als 30 Tage in Verzug, steht Burda Direct interactive das Recht zu, alle Leistungen wie Aktivierung der Software durch Lizenzschlüssel, Zugang zu den Burda Direct interactive-Diensten und Support bis zur vollständigen Zahlung der rückständigen Mietzinsen auf Kosten des Mieters einzustellen, ohne dass es dafür einer weiteren Mitteilung an den Mieter bedarf. Der Mieter bleibt während der Sperrung zur Zahlung laufender Entgelte verpflichtet.

e) Bei Zahlungsverzug des Mieters ist Burda Direct interactive berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von acht Prozent über dem Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank (EZB) zu erheben. Der Nachweis eines höheren oder niedrigeren Zinsschadens bleibt beiden Seiten vorbehalten.

§ 5 Updates und Upgrades der Burda Direct interactive Software

§ 5.1 Updates

a) Burda Direct interactive wird dem Mieter während der Vertragslaufzeit alle Updates der gemieteten Burda Direct interactive-Software zur Verfügung stellen. Burda Direct interactive ist jedoch nicht zur Implementierung oder Konfiguration der Updates verpflichtet.

b) Burda Direct interactive ist nur zu solchem Support verpflichtet, der die Burda Direct interactive-Software im Standard sowie die Funktionalitäten entsprechend der Burda Direct interactive Feature-Liste betrifft. Ebenso übernimmt Burda Direct interactive keine Gewähr dafür, dass vom Mieter erstellte individuelle Anpassungen an eine Vorgängerversion der Burda Direct interactive-Software auch bei Einsatz des Updates oder Upgrades funktionstüchtig bleiben.

Falls der Mieter auch einen Support seiner individuellen Burda Direct interactive-Software wünscht, so hat er hierzu eine separate Supportvereinbarung mit Burda Direct interactive zu schließen.

c) Unter Updates sind solche neue Software-Versionen zu verstehen, die Produktverbesserungen enthalten. Updates der Burda Direct interactive-Software haben jeweils eine höhere Versionsnummer als die Vorgängerversion der jeweiligen Software.

§ 5.2 Upgrades

a) Burda Direct interactive wird dem Mieter während der Vertragslaufzeit alle Upgrades der gemieteten Burda Direct interactive-Software zur Verfügung stellen. Burda Direct interactive ist jedoch nicht zur Implementierung oder Konfiguration der Upgrades verpflichtet.

b) Burda Direct interactive ist nur zu solchem Support verpflichtet, der die Burda Direct interactive Software im Standard sowie die Funktionalitäten entsprechend der Burda Direct interactive Feature-Liste betrifft. Ebenso übernimmt Burda Direct interactive keine Gewähr dafür, dass vom Mieter erstellte individuelle Anpassungen an eine Vorgängerversion der Burda Direct interactive-Software auch bei Einsatz des Updates oder Upgrades funktionstüchtig bleiben. Falls der Mieter auch einen Support seiner individuellen Burda Direct interactive-Software wünscht, so hat er hierzu eine separate Supportvereinbarung mit Burda Direct interactive zu schließen.

c) Unter Upgrades sind solche neue Software-Versionen zu verstehen, die zusätzlich zu Produktverbesserungen auch Funktionserweiterungen enthalten. Upgrades der Burda Direct interactive Software haben jeweils eine höhere Versionsnummer als die Vorgängerversion der jeweiligen Software (beispielsweise DiVa 5.X zu DiVa 6.X).

§ 5.3 Lizenzbestimmungen bei Update/Upgrade

Mit der Installation des von Burda Direct interactive zur Verfügung gestellten Update oder Upgrade verliert der Mieter das Recht zur weiteren Nutzung der Vorgängerversion der Burda Direct interactive-Software.

§ 6 Datenschutz

Burda Direct interactive nimmt Datenschutz sehr ernst. Die Burda Direct interactive-Lösung ermöglicht ein Angebot in voller Übereinstimmung mit deutschem Recht und der Richtlinie 2002/58/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 12.07.2002 über die Verarbeitung personenbezogener Daten und den Schutz der Privatsphäre in der

elektronischen Kommunikation. Zudem sind alle Forderungen zur „Datenschutzkonformen Ausgestaltung von Analyseverfahren zur Reichweitenmessung in Internet-Angeboten“ aus dem Beschluss der obersten Aufsichtsbehörde für den nicht-öffentlichen Bereich („Düsseldorfer Kreis“) vom 26./27. November 2009 in Stralsund umgesetzt. Burda Direct interactive erhebt, speichert und nutzt personenbezogene Daten des Mieters nur, soweit diese Erhebung gemäß § 28 BDSG (Bundesdatenschutzgesetz) für die Abwicklung der Vertragsbeziehung zwischen Mietern und Burda Direct interactive erforderlich ist.

Der Mieter wird hiermit gemäß § 33 Abs. 1 BDSG davon unterrichtet, dass Burda Direct interactive seine vollständige Anschrift sowie weitere im Laufe des Vertragsverhältnisses gemachten Angaben in maschinenlesbarer Form speichert und für Angaben, die sich aus dem Vertragsverhältnis ergeben, maschinell verarbeitet. Burda Direct interactive erhebt, verarbeitet und speichert die Daten ausschließlich auf Servern innerhalb der Europäischen Union (EU).

Die Schutzstandards, die das deutsche Gesetz sowie die Gemeinschaft für die Speicherung von Daten vorgeben, werden eingehalten. Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet durch Burda Direct interactive nicht statt. Die für den Mieter erhobenen und gespeicherten Besucherdaten gehören alleine dem jeweiligen Mieter und werden durch Burda Direct interactive im Auftrag gemäß § 11 BDSG verarbeitet.

Im Rahmen der Regelungen des Telemediengesetzes erteilt Burda Direct interactive gegenüber Mietern und Endbenutzern/Besuchern Auskunft über die jeweils über sie bei Burda Direct interactive gespeicherten personenbezogenen Daten. Es ist dem Mieter untersagt, ohne die ordnungsmäßige Einwilligung der Betroffenen mit den Burda Direct interactive -Diensten erhobene Daten mit personenbezogenen Daten Dritter, insbesondere Nutzungsdaten, zusammenzuführen oder in sonstiger Weise für personenbezogene Datenauswertungen zu verwenden.

Für die datenschutzrechtlich zulässige Nutzung der Burda Direct interactive-Dienste ist der Mieter verantwortlich. Der Mieter wird auf den Webseiten, die die Burda Direct interactive Produkte zur Verwendung von WebAnalyse-Tools einsetzen, auf die Datenerhebung durch Burda Direct interactive hinweisen und diesen Hinweis gegenüber Burda Direct interactive nachweisen. Der Hinweis ist folgendermaßen zu gestalten: Zu Zwecken des Marketings und der Optimierung werden auf dieser Website Produkte und Dienstleistungen der Burda Direct interactive (www.burdadirect.com) verwendet. Dabei werden Daten erhoben, verarbeitet und gespeichert, aus denen unter einem Pseudonym Nutzungsprofile erstellt werden. Wo möglich und sinnvoll werden die Nutzungsprofile vollständig anonymisiert. Hierzu können Cookies zum Einsatz kommen. Cookies sind kleine Textdateien, die im Internet-Browser des Besuchers gespeichert werden und zur Wiedererkennung des Internet-Browsers dienen. Die erhobenen Daten, die auch personenbezogene Daten beinhalten können, werden an Burda Direct interactive übermittelt oder direkt von Burda Direct interactive erhoben.

Burda Direct interactive darf Informationen, die durch Besuche auf den Webseiten hinterlassen werden, nutzen, um anonymisierte Nutzungsprofile zu erstellen. Die dabei gewonnenen Daten werden ohne die gesondert erteilte Zustimmung des Betroffenen nicht benutzt, um den Besucher dieser Website persönlich zu identifizieren, und sie werden nicht mit personenbezogenen Daten über den Träger des Pseudonyms zusammengeführt. Soweit IP-Adressen erhoben werden, werden diese unverzüglich nach Erhebung durch Löschen des letzten Nummernblocks anonymisiert.

Der Datenerhebung, -verarbeitung und -speicherung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprochen werden.“ Der Mieter ist verpflichtet, die Möglichkeit des Widerspruchs einzuräumen. Eine Möglichkeit ist die Verwendung des hierfür von Burda Direct interactive angebotenen Widerspruchslink, der in etwa die folgende Form hat: Der Platzhalter “[Burda Direct interactive-Code]” muss durch die Kennung ersetzt werden, die nach dem Anmelden im Bereich ‘Konfiguration -> Datenschutzeinstellungen’ beim Widerspruchslink angegeben ist. Der Mieter wird den Hinweis auf die elektronische Erhebung der Daten sowie auf die Widerspruchsmöglichkeit an prominenter Stelle oder in unmittelbarer Nähe des Datenschutzhinweises einbinden. Verwendet der Mieter die Burda Direct interactive-Dienste auch zur Erhebung personenbezogener Daten (etwa durch Erhebung von IP-Adressen), hat er die Besucher der Website deutlich auf diesen Umstand hinzuweisen und ggf. – soweit datenschutzrechtlich erforderlich – die Zustimmung der Betroffenen vor der Datenerhebung einzuholen. Der Mieter hat ferner eine Löschung der Daten nach Wegfall des Speicherzweckes sicherzustellen. Gemäß § 11 BDSG sind für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Auftrag des Mieters (Auftragsdatenverarbeitung) in Deutschland bestimmte Vertragsvorschriften einzuhalten. Burda Direct interactive bietet dem Mieter hierfür den Abschluss einer schriftlichen Vereinbarung über eine Auftragsdatenverarbeitung an. Diese regelt unter anderem:

- Den Gegenstand und die Dauer des Auftrages
- Umfang, Art und Zweck der vorgesehenen Erhebung
- Die technischen und organisatorischen Maßnahmen
- Die Berichtigung, Sperrung und Löschung von Daten
- Die bestehenden Pflichten des Auftragnehmers
- Die etwaige Berichtigung zur Begründung von Unterauftragsverhältnissen
- Die Kontrollrechte des Auftraggebers und die Mitwirkungspflichten des Auftragnehmers
- Mitzuteilende Verstöße
- Umfang der Weisungsbefugnisse
- Die Rückgabe überlassener Datenträger und Löschung von gespeicherten Daten

§ 7 Haftung

a) Burda Direct interactive haftet unbeschränkt für die von ihr oder ihren Mitarbeitern vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachten Schäden.

b) Für leichte Fahrlässigkeit haftet Burda Direct interactive nur, sofern eine Pflicht verletzt wird, deren Einhaltung für die Erreichung des Vertragszwecks von besonderer Bedeutung ist (Kardinalpflicht).

c) Bei leicht fahrlässiger Verletzung einer Kardinalpflicht ist die Haftung auf den Gesamtbetrag begrenzt, den der Mieter entweder a) während zwölf Monaten Laufzeit für Serviceleistungen zu zahlen hat oder b) auf das Fünffache des Auftragswertes für Consulting-Leistungen oder c) auf das Dreifache der Lizenzgebühr für die Softwarelizenz sowie auf solche Schäden begrenzt, mit deren Entstehung im Rahmen des vorliegenden Vertrages typischerweise gerechnet werden muss. Die Haftung für vertragsuntypische Schäden, Mangelfolgeschäden und entgangenen Gewinn ist in jedem Falle ausgeschlossen.

d) Der Mieter ist verpflichtet, seine Daten täglich zu sichern. Bei einem von Burda Direct interactive zu vertretendem Datenverlust haftet Burda Direct interactive nur in Höhe des bei Vorhandensein von Sicherungskopien erforderlichen Reproduktionsaufwandes. Für die Üblichkeit der vorzunehmenden Datensicherungen sind im Zweifel die branchentypischen Intervalle maßgebend.

e) Vertragliche Schadensersatzansprüche und sonstige Ansprüche des Mieters wegen Pflichtverletzungen verjähren in zwölf (12) Monaten ab Lieferung/Übergabe.

f) Burda Direct interactive haftet nicht für Beeinträchtigungen, Beschränkungen oder Leistungshindernisse, sowie Unterbrechungen oder Störungen der Burda Direct interactive-Dienste oder der Mieter-Website, die auf Umständen außerhalb des Verantwortungsbereiches von Burda Direct interactive beruhen.

g) Der Mieter verpflichtet sich, bei der Nutzung der Burda Direct interactive Dienste nicht gegen geltende Rechtsvorschriften oder Vertragsbestimmungen zu verstoßen. Der Mieter wird insbesondere keine Rechte Dritter (z.B. Persönlichkeitsrechte, Urheberrechte, gewerbliche Schutzrechte, Markenrechte und sonstige Rechte) verletzen und die geltenden Strafgesetze und Jugendschutzbestimmungen beachten.

h) Der Mieter hält Burda Direct interactive von Schäden frei, die durch vom Mieter zu vertretende Rechtsverletzungen entstehen. Die Freihaltung beinhaltet auch die Kosten der Rechtsverteidigung in angemessenem, höchstens jedoch in dem gesetzlichen, insbesondere nach dem Rechtsanwalts-Vergütungsgesetz (RVG) und dem Gerichtskostengesetz (GKG) zulässigen Umfang.

§ 8 Zurückbehaltungsrecht

- a) Bis zur vollständigen Begleichung der Forderungen aus dem gesamten Vertragsverhältnis mit Burda Direct interactive steht Burda Direct interactive an den Produkten und Arbeitsergebnissen und den vom Mieter überlassenen Unterlagen ein Zurückbehaltungsrecht zu.
- b) Nach Ausgleich der Ansprüche aus dem Vertragsverhältnis hat der Mieter nach schriftlicher Aufforderung durch Burda Direct interactive alle Unterlagen abzuholen, die der Mieter oder ein Dritter Burda Direct interactive aus Anlass der Auftragsausführung übergeben hat. Dies gilt nicht für den Schriftwechsel zwischen den Parteien und für einfache Abschriften der im Rahmen des Auftrages gefertigten Berichte, Organisationspläne, Zeichnungen, Aufstellungen, Berechnungen usw., sofern der Mieter vorhandene Originale erhalten hat.
- c) Die Pflicht von Burda Direct interactive zur Aufbewahrung der Unterlagen erlischt sechs Monate nach Zugang der schriftlichen Aufforderung zur Abholung beim Mieter, im Übrigen nach einem Jahr und bei gemäß §5 a) zurückbehaltenen Unterlagen nach zwei Jahren.

§ 9 Höhere Gewalt

- a) Ereignisse höherer Gewalt, die die Leistung wesentlich erschweren oder zeitweilig unmöglich machen, berechtigen die jeweilige Partei, die Erfüllung ihrer Leistung, um die Dauer der Behinderung und eine angemessene Anlaufzeit hinauszuschieben.
- b) Der höheren Gewalt stehen Arbeitskampf und ähnliche Umstände gleich, soweit sie unvorhersehbar, schwerwiegend und unverschuldet sind. Die Parteien teilen sich gegenseitig unverzüglich den Eintritt solcher Umstände mit.

§ 10 Schlussbestimmungen

- a) Sämtliche Vereinbarungen, die eine Änderung, Ergänzung oder Konkretisierung dieser Geschäftsbedingungen beinhalten, sowie besondere Abmachungen, Zusicherungen und Nebenabreden zwischen Burda Direct interactive und dem Vertragspartner bedürfen für ihre Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für die Aufhebung der Schriftform.
- b) Für alle Ansprüche aus der Vertragsbeziehung zum Mieter gilt deutsches Recht. Die Geltung des UN-Kaufrechts (CISG) und des IPR wird ausgeschlossen.
- c) Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle Streitigkeiten ist Freiburg. Burda Direct interactive ist jedoch berechtigt, den Anwender auch an einem seiner gesetzlichen Gerichtsstände in Anspruch zu nehmen.

d) Sollte eine Bestimmung in diesen AGB unwirksam sein oder werden, so wird die Rechtswirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt. Das Gleiche gilt, wenn sich herausstellen sollte, dass diese AGB eine Regelungslücke enthalten. Die Vertragsparteien verpflichten sich gegenseitig, anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung oder zur Ausfüllung der Lücke eine wirtschaftlich angemessene Regelung zu vereinbaren, die berücksichtigt, was die Vertragsparteien gewollt haben würden.

e) Sofern der Anwender ebenfalls AGB verwendet und sich diese mit den Burda Direct interactive AGB inhaltlich decken, gelten diese als vereinbart. An die Stelle sich widersprechender einzelner Regelungen treten die Regelungen des dispositiven Rechts. Gleiches gilt für den Fall, dass die AGB des Anwenders Regelungen enthalten, die in diesen Burda Direct interactive AGB nicht enthalten sind. Enthalten vorliegende Burda Direct interactive AGB Regelungen, die in den AGB des Anwenders nicht enthalten sind, so gelten die vorliegenden Regelungen der Burda Direct interactive AGB.